

Unser Team für Braunshausen

Braunshausen

SPD



Ortsrat: Heinz-Peter Koop, Michael Ewerling, Matthias Jochem, Kevin Barth, Sebastian Gehrman, Alexander Wientjes, Sascha Leib, Stefan Linnig, Janina Barth, Hans Bouillon, Marion Barth, Doris Barth

Gemeinderat: Stefan Linnig, Heinz Koop, Michael Ewerling,

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die finanzielle Situation in den Gemeinden des Saarlandes, auch in Nonnweiler, ist bekanntermaßen nicht rosig. Der Schwerpunkt unserer Politik muss deshalb zunächst auf die Erhaltung der Wohnqualität und Infrastruktur in unseren Orten liegen, d.h. Instandhaltung des Kanal- und Wegenetzes, der Gebäude und Plätze, Stärkung des Vereins- und Dorflebens, Schaffung von Wohnraum, um nur einige Punkte zu nennen

Die SPD auf Orts- und Gemeindeebene und ihr Bürgermeister Dr. Franz Josef Barth stehen für diesen sinnvollen und planvollen Umgang mit den knappen Ressourcen der Gemeinde.

Dennoch haben wir in den letzten Jahren einiges für unseren Ort bewegen können:

- Einleitung eines **Flurbereinigungsverfahrens**, das u.a. Mittel für den Wegebau und die Dorfverschönerung bereitstellen kann
- Beantragung eines **Baugebietes** in Verlängerung der Feldstraße
- **Mehruntenfeld** auf dem Friedhof
- Einrichtung eines neuen **Spielplatzes** an der Talstation des Freizeitentrums Peterberg
- Erwerb eines **Grundstücks im Unterdorf** im Kreuzungsbereich Kasteler Straße, Langenborn, Sportplatz (geplanter Treff für das Unterdorf mit Sitzgruppe)



Rekonstruktion des **Fahrradweges** entlang der L147 Gommshütte Mariahütte



Straßen- und Rinnenausbesserungen in verschiedenen Ortsstraßen (wird kontinuierlich weitergeführt)



Verschiedene **Unwetter-Sicherungsmaßnahmen:** Ende Haydnstraße, Brücke Münzbach, Bühlrech (weitere in Planung)



Neugestaltung des **Buswendeplatzes**



Behindertengerechter **Zugang des Bürgerhauses**

Nicht vergessen: Am 26. Mai wählen gehen.

Impressum:
V.i.S.d.P.:
Stefan Linnig

Wie sieht unser Programm für die nächsten Jahre aus?

Zukünftige Projekte und Ziele, für die wir uns einsetzen und die wir gerne in nächster Zeit umsetzen würden, sind:

Friedhofsgestaltung

Erneuerung der beiden Treppenaufgänge; Renovierung des Heiligenhäuschens; behindertengerechter Parkplatz und –zugang zum Friedhof

Bürgerhaus

Nutzung der leerstehenden „Bürgerklause“ für Familienfeiern

Neugestaltung Einfahrt Feldstraße-Ernst Wagner Straße

Dem erhöhten Anwohnerverkehr durch ein Mehrfamilienhaus und den Ausbau des geplanten Baugebietes muss Rechnung getragen werden. Die jetzige Einfahrt in die Feldstraße stellt eine erhebliche Gefahrenstelle dar und muss übersichtlicher und großzügiger gestaltet werden.

Unwetterschutz

Die bereits eingeleiteten oder durchgeführten Maßnahmen bedürfen weiterer Ergänzungen. Im Rahmen der Erstellung eines Hochwasserkatasters durch die Gemeinde sind weitere Gefahrenstellen in Braunshausen aufzunehmen; u.a. sollte über die Neuregelung des Regenwasserabflusses des Peterbergs nachgedacht werden (eigenes Regenrückhaltebecken im Bereich der Talstation; Entlastung der Abflüsse Bühlrech und Gretenbach).

Feuerwehrgerätehaus

Das Feuerwehrgerätehaus entspricht, trotz großer Eigeninitiative der Feuerwehrkameraden, nicht mehr den heutigen Erfordernissen (schlechte Bausubstanz, beengte Räumlichkeiten, begrenzter Lagerplatz). Die SPD möchte den Standort aufgeben und stattdessen einen Umzug in die Ortsmitte zum Kelterhaus vorschlagen. Durch den Erwerb des benachbarten Grundstücks kann das Kelterhaus mitgenutzt und eine bedarfsgerechte Erweiterung für den Fuhrpark geschaffen werden.

Peterberg

Der Tourismus spielt in der Gemeinde Nonnweiler zunehmend eine größere Rolle. Neben dem Keltendorf und dem Nationalpark Saar-Hunsrück ist der Peterberg ein wichtiger Baustein des Tourismuskonzepts der Gemeinde. Die im Dezember 2018 vorgestellten Ideen sind die Grundlage für eine neue Qualität eines nachhaltigen Angebotes am Peterberg, eben kein Massentourismus, der aufgrund des „explodierenden“ Verkehrs als erstes, noch bevor klar ist was überhaupt aus diesem Konzept umgesetzt wird, eine neue Zufahrt zum Freizeitgelände braucht. Braunshausen wird durch die neue Nutzung des Peterbergs profitieren:

- Aufteilung des Anreiseverkehrs Peterberg soll von mehreren Seiten angefahren werden können (Entlastung der Ortslage)
- Ausbau der Angebot zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Förderung alternativer Anreisemöglichkeiten mit dem Rad oder zu Fuß
- Barrierefreie Erreichbarkeit des Berggipfels mit neuem Beförderungssystem
- Steigerung des Freizeitwertes am Wohnort
- Schaffung von Wohnortnahen Arbeitsplätzen
- Aufwertung des Ortsbildes Braunshausen
- Steigerung des Wohnwertes um der Landflucht der Jugend entgegenzuwirken

Im Übrigen bauen wir auf die enge Zusammenarbeit mit unserem Bürgermeister Franz-Josef Barth und seiner Verwaltung.

Am 26. Mai 2019 entscheiden Sie, welche Personen dem Ortsrat von Braunshausen angehören und wer die Interessen von Braunshausen auf Gemeindeebene vertreten soll.

Deshalb – gehen Sie bitte zur Wahl und unterstützen Sie durch Ihre Wahl die Kandidaten der SPD.

Ihr SPD-Ortsverein Braunshausen